

10. Kapitel.

Der Typhus in Lowood. — Neue Ziele.

Der Typhus verschwand nach und nach in Lowood; aber seine Festigkeit und die Anzahl seiner Opfer hatte die öffentliche Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Die Ursache dieser Geißel wurde genau untersucht, und so wurden mehrere Tatsachen entdeckt, welche die allgemeine öffentliche Entrüstung im höchsten Grade erregten. Die ungesunde Lage des Instituts; die schlechte Beschaffenheit der Nahrung, welche den Kindern verabreicht wurde; das salzige, stinkende Wasser, welches bei der Zubereitung verwendet wurde; die elende, unzureichende Bekleidung der Schülerinnen — alle diese Dinge kamen ans Tageslicht, und die Entdeckung machte einen sehr beschämenden Eindruck für Mr. Brocklehurst, hatte aber eine segensreiche Wirkung für die Anstalt.

Mehrere wohlhabende und wohlwollende Leute spendeten große Summen für die Errichtung eines passenderen Gebäudes in einer besseren Lage; neue Statuten wurden aufgestellt. Verbesserungen in Nahrung und Kleidung eingeführt; das Betriebskapital der Schule wurde der Verwaltung eines Ausschusses anvertraut. Mr. Brocklehurst behielt zwar das Amt eines Klassenverwalters; aber bei der Erledigung seiner Pflichten standen ihm Herren von einsichtsvollerer und menschlicherer Sinnesart zur Seite. Ich blieb noch acht Jahre nach ihrer Umgestaltung eine Bewohnerin ihrer Mauern; sechs Jahre als Schülerin und zwei als Lehrerin. In beiden Eigenschaften kann ich nur ihren großen Wert und ihre Wichtigkeit bezeugen.

Während dieser acht Jahre war mein Leben außerordentlich einjährig; aber nicht unglücklich, weil es nicht untätig war. Mit